

// PRESSEINFORMATION //

Stellungnahme der GEW Rheinland-Pfalz zu den Äußerungen unserer Bundesvorsitzenden Marlis Tepe bezüglich der Abiturprüfungen 2021

Die GEW Rheinland-Pfalz kann sich den Aussagen und Vorschlägen, die gestern über die Bundesebene der GEW bezüglich eines Verzichts auf Abiturprüfungen in diesem Schuljahr in den Medien veröffentlicht wurden, nicht anschließen.

Wir verstehen die große Sorge darüber, in wieweit Abiturprüfungen in der derzeitigen Corona-Pandemie durchgeführt werden können. Doch halten wir es für nicht richtig, dass es keine Abiturprüfungen geben soll.

Die gemachten Vorschläge erscheinen uns aus rheinland-pfälzischer Sicht (wo zudem die meisten Abiturprüfungen schon geschrieben sind) aber auch darüber hinaus in keiner Weise als zielführend. Wir möchten klarstellen, dass die GEW Rheinland-Pfalz den Wegfall der Abiturprüfungen aus vielerlei Gründen ablehnt. Vielmehr müssen die einzelnen Bundesländer gewährleisten, dass alle Prüfungen unter der Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln sicher durchgeführt werden können und dass die Schüler*innen und Lehrkräfte regelmäßige Testangebote erhalten.

Mainz, 06.04.2021

Diese Seite kann im Internet abgerufen werden unter: <http://www.gew-rlp.de>